

Hausspiel zum heiligen Georg

- Zielgruppe:** ab Wichtel
- Gruppengröße:** beliebig
- Ort:** drinnen/draußen, hauptsächlich viel Platz
- Zeitraumen:** 1,5 Stunden
- Material:** Fragen und Zettel mit Nummern vorbereiten, Papier, Stift, Topf
- Vorbereitung:** Zettel schreiben und aufhängen

Ablauf

1. Die Gruppenleitung verteilt die Zettel im Haus (je nach Schwierigkeitsgrad auch versteckt oder wahlweise draußen). Auf der Vorderseite jedes Zettels steht die Nummer einer Quizfrage, auf der Rückseite deren Antwort. Es spielen mehrere Gruppen gegeneinander. Die Spielleitung hat für jede Gruppe in einem Topf nochmals die gleiche Anzahl an Zettel mit den entsprechenden Nummern.
2. Jede Gruppe zieht nun aus dem Topf eine Nummer und ermittelt somit die Frage, die beantwortet werden muss. Kann die Gruppe die Frage nicht auf Anhieb beantworten, muss sie die entsprechende Nummer und deren Antwort suchen gehen. Erst wenn die Gruppe gesammelt wieder bei der Spielleitung ist und die Frage beantworten kann, darf die nächste Frage gezogen werden. Jede beantwortete Frage gibt einen Punkt. Findet die Gruppe eine Frage nicht, wandert der Zettel zurück in den Lostopf. Die Gruppe darf einen neuen Zettel ziehen, bekommt jedoch keinen Punkt.
3. Das Spiel endet, wenn alle Zettel gefunden oder ein bestimmtes Zeitlimit überschritten wurde.

Quizfragen

1. Wer war der heilige Georg? (Ein Ritter und Märtyrer)
2. Warum ist der heilige Georg für die Pfadfinder*innen wichtig? (er ist der Schutzpatron aller Pfadfinder*innen)
3. Wann ist der Gedenktag des heiligen Georgs? (23. April)
4. Was gedenkt man am Georgstag? (An diesem Tag denken alle Pfadfinder*innen über ihr Versprechen und das Pfadfindergesetz nach.)
5. Wann hat der heilige Georg gelebt? (ca. 300 n. Chr.)
6. Wen will der heilige Georg retten? (die Prinzessin/Königstochter Cleolinda von Silena)
7. In der Hoffnung den Drachen besänftigen zu können, beschlossen die Bürger dem Drachen Opfergaben zu bringen. Was Opferten die Bürger? (erst Schafe, dann Menschen, die per Los ausgesucht wurden)
8. Wie hieß die Stadt, in der der heilige Georg gegen den Drachen kämpfte? (Silena)
9. Nenne drei Eigenschaften, die B.P. an Rittern schätzt (Tapferkeit, Mut, Ehre, ...)
10. Wer hat bestimmt, dass der heilige Georg der Schutzpatron der Pfadfinder*innen ist? (Lord Robert Baden-Powell, der Gründer der Pfadfinderbewegung)
11. Welche beiden Waffen hatte der heilige Georg bei sich? (Schild und Lanze)
12. Welcher Religion gehörte der heilige Georg an? (er war Christ)
13. Zu welcher Gruppe von Heiligen gehört der heilige Georg? (zu den 14 Nothelfern)
14. Wo wurde der heilige Georg geboren? (in Kappadokien, der heutigen Türkei)
15. Was ist ein Märtyrer? (Jemand, die*der für seinen Glauben hingerichtet wurde)
16. Was ist ein Schutzpatron? (Eine Person, der man zutraut, eine bestimmte Personengruppe zu beschützen.)

17. Warum wurde Georg für seinen Glauben verfolgt? (Im römischen Reich war es üblich den Kaiser, also einem Menschen, als Gott zu verehren. Die Christen glaubten aber nur an einen Gott und im christlichen Glauben ist es verboten noch weitere Götter zu verehren. Dadurch unterschieden sich die Christen von den Römern so sehr, dass die Römer anfangen die Christen zu verfolgen und zu töten. Der heilige Georg war Christ und wollte sich seinen Glauben nicht verbieten lassen, daher wurde auch er verfolgt.)

18. Nenne ein Zitat von B.P. zum Thema Ritter (St. Georg war typisch für das, was ein*e Pfadfinder*in sein sollte: Wenn er mit einer Schwierigkeit oder Gefahr konfrontiert wurde, so groß sie auch erscheinen mochte – sogar in Form eines Drachens –, wich er ihr nicht aus oder fürchtete sie, sondern ging sie mit allen Mitteln und aller Kraft an.)

Wenn's schnell gehen muss

Im Anhang findest du vorgeschriebene Karten zum Ausdrucken.

Diese Fragen kannst du auch Online fragen, z. B. als Kahoot -Game

1

Ein Ritter und Märtyrer

2

er ist der Schutzpatron aller
Pfadfinder*innen

3

23. April

4

An diesem Tag denken alle
Pfadfinder*innen über ihr Ver-
sprechen und das Pfadfinderge-
setz nach.

5

ca. 300 n. Chr

6

die Prinzessin/Königstochter
Cleolinda von Silena

7

erst Schafe, dann Menschen, die
per Los ausgesucht wurden

8

Silena

9

Tapferkeit, Mut, Ehre

10

Lord Robert Baden-Powell,
der Gründer der
Pfadfinderbewegung

11

Schild und Lanze

12

er war Christ

13

zu den 14 Nothelfern

14

in Kappadokien,
der heutigen Türkei

15

Jemand, die*der für seinen
Glauben hingerichtet wurde

16

Eine Person, der man zutraut,
eine bestimmte Personen-
gruppe zu beschützen.)

17

Im römischen Reich war es üblich den Kaiser, also einem Menschen, als Gott zu verehren. Die Christen glaubten aber nur an einen Gott und im christlichen Glauben ist es verboten noch weitere Götter zu verehren. Dadurch unterschieden sich die Christen von den Römern so sehr, dass die Römer anfangen die Christen zu verfolgen und zu töten. Der heilige Georg war Christ und wollte sich seinen Glauben nicht verbieten lassen, daher wurde auch er verfolgt.

18

„St. Georg war typisch für das, was ein*e Pfadfinder*in sein sollte: Wenn er mit einer Schwierigkeit oder Gefahr konfrontiert wurde, so groß sie auch erscheinen mochte – sogar in Form eines Drachens –, wich er ihr nicht aus oder fürchtete sie, sondern ging sie mit allen Mitteln und aller Kraft an.“ B.P